



# SEQIS



I wished they'd told me



## 10 things I wished they'd told me

### Das Frühstück mit den SEQIS-Testexperten

Sie entwickeln, nutzen, beschaffen Software oder sind sogar für die Software-Qualitätssicherung in Ihrem Betrieb zuständig? Sie sind auf der Suche nach branchenbezogenem Erfahrungsaustausch und wertvollen Tipps, um aktuelle Testthemen richtig anzupacken?

**Besuchen Sie unsere Veranstaltungsreihe!**  
**10 things I wished they'd told me**

Das Frühstück mit den SEQIS-Testexperten steht für:

- ✓ aktuellen, innovativen und praxisbezogenen Informationsaustausch
- ✓ kompetentes, fachliches Testknow-how
- ✓ lockeres Networking mit den Teilnehmern
- ✓ köstliches Frühstück, "Wissenskick" inklusive
- ✓ kostenlose Teilnahme und persönliche Weiterbildung

**SEQIS**, der führende österreichische Softwaretest Spezialist, verrät Ihnen auch 2014 bei insgesamt 4 Frühstücksterminen Wissenswertes rund um topaktuelle Testthemen.

## **10 things I wished they'd told me**

Kompakt für Sie je Veranstaltung auf 10 Punkte gebracht: Erfahren Sie wie Sie häufige Fehler (Don'ts) vermeiden und auf Bewährtes (Do's) setzen. Profitieren Sie von den Erfahrungen unserer Testexperten und sichern Sie sich Ihren Wissensvorteil. Holen Sie sich die richtigen Methoden und innovative Lösungen für Ihren Erfolg!

### **Termine und Inhalte 2014**

**Business Analyse - Einführung in den BABOK®-Guide**

Donnerstag, 20. März 2014, Start 8:30 Uhr

**API Testing: Nur eine Schnittstelle und der passende Test**

Donnerstag, 26. Juni 2014, Start 8:30 Uhr

**Test Driven Development – die Methode für Qualitätsbewusste**

Donnerstag, 18. September 2014, Start 8:30 Uhr

**Der Test als zentrale Schnittstelle in einem IT-Projekt**

Donnerstag, 20. November 2014, Start 8:30 Uhr

### **Anmeldung**

Die Teilnahme ist kostenlos, aber die Anzahl der Plätze ist limitiert - melden Sie sich daher am besten gleich unter <http://www.seqis.com/10things/anmeldung> an.

Wir nehmen Ihre Anmeldung und Fragen auch gerne persönlich entgegen.

Kontaktieren Sie uns unter:

Tel.: +43 2236 320 320-315 | Email: [Marketing@SEQIS.com](mailto:Marketing@SEQIS.com)

### **Veranstaltungsort**

Tech Gate Vienna - Wissenschafts- und Technologiepark GmbH,  
Donau-City-Straße 1, A-1220 Wien

Details zur Anreise finden Sie finden unter [www.techgate.at/de/contactanfahrt](http://www.techgate.at/de/contactanfahrt).



Josef Falk  
SEQIS Senior  
Consultant

**Josef Falk**, SEQIS Senior Consultant, war und ist in vielen Projekten erfolgreich an der Schnittstelle zwischen IT-Technik und Betriebswirtschaft tätig und kann auf zahlreiche Erfahrungen als Requirements Engineer bzw. Business Analyst zurückgreifen. Diese praktischen Erfahrungen werden durch Zertifizierungen, u.a. IREB® Advanced Level-Modeling, ergänzt.

Darüber hinaus ist Josef Falk einer von bislang erst fünf „Certified Business Analysis Professionals™“ (CBAP®) in Österreich.

## Business Analyse - Einführung in den BABOK®-Guide

Für den „Vermittler“ der Anforderungen aus dem Fachbereich in die Software-Technik gibt es bereits viele Bezeichnungen: System-Analytiker, Anforderungsmanager, Requirements Engineer, Software-Architekt, Product Owner - sie alle sind, mit unterschiedlichen Schwerpunkten, dafür zuständig, die Anforderungen an die Software zu erheben, zu analysieren und zu dokumentieren. In den letzten Jahren ist eine weitere Rolle ins Zentrum vieler Projekte gerückt: Der Business Analyst.

Im Vergleich mit den oben genannten Rollenbildern setzt Business Analyse folgenden Schwerpunkt: Im Zentrum aller Aktivitäten steht der Unternehmensnutzen (Business Value) eines Projekts und jeder Anforderung im Projekt. Der weltweit anerkannte Standard für die Tätigkeiten in der Business Analyse wird durch den „**Business Analysis Body of Knowledge®**“ (BABOK®-Guide) definiert, der vom „International Institute of Business Analysis“ (IIBA®) herausgegeben wird.

Der Vortrag führt durch die Inhalte dieses Standards unter besonderer Berücksichtigung jener Aspekte, in denen sich Business Analyse von anderen Ansätzen unterscheidet - zusammengefasst sind das jene, in denen explizit der Unternehmensnutzen angesprochen wird - und diese führen direkt zu den *10 things I wished they'd told me*.



Klaus Schlacher  
SEQIS Managing  
Consultant

Bereits in der Schulzeit erkannte **Klaus Schlacher**, dass Computer und die darauf laufende Software eine faszinierende Anziehungskraft für ihn haben.

Er richtete Ausbildung und Berufswahl entsprechend aus, um nach 3 Jahren als Softwareentwickler bei SEQIS durchzustarten: Auch nach über 12 Jahren ist der Blick durch die Softwaretester-Brille mit technischem Background treibende Motivation und wird von SEQIS Kunden geschätzt.

## API Testing: Nur eine Schnittstelle und der passende Test

Der Test von Application Programming Interfaces, kurz: API, ist grundsätzlich kein unbekanntes Terrain. Standardisierte Schnittstellen-Sprachen wie XML, SOAP, SQL oder branchenspezifischer Austauschformate (EDIFACT, ETIS,...) haben sich etabliert und bilden eine Basis für den Test.

Darüber hinaus bieten API's die Möglichkeit bei der Testautomation eine Idealfigur hinzulegen (—> siehe Testautomationspyramide) und können oft einfach als Interface für den Last- und Performancetest genutzt werden. Soweit so gut. Dennoch stellt sich für den richtigen Einsatz eine Vielzahl von Fragen:

- Welche Tools sind am Markt und handelt es sich dabei um die üblichen Verdächtigen?
- Welche Testarten sind in diesem technischen Umfeld möglich - und ist das immer sinnvoll, bzw. was muss unbedingt berücksichtigt werden?
- Sind API Tests eher bei den Entwicklern oder bei den Testern anzusetzen?

Eins ist klar: API Tests haben sich etabliert und werden in Zukunft dem klassischen GUI Test Paroli bieten. In welchem Umfeld mit welchem Ziel ist klar zu analysieren, um etwaige Änderungen der (Automations-) Teststrategien effektiv zu unterstützen.

Begleiten Sie uns auf diesem Streifzug durch das Umfeld zum Trendthema API Testing und holen Sie sich Ihre „10 things“.



Markus Zimmer  
SEQIS  
Consultant

**Markus Zimmer** ist seit 2012 Mitglied des SEQIS Entwicklungsteams und Testexperte. Neben seiner Begeisterung für Softwareentwicklung hat er sich in seiner Rolle als Software Tester dem Thema Code Qualität verschrieben.

Er unterstützt SEQIS Kunden mit Lösungskompetenz, rascher Auffassungsgabe und steht für Teamwork, bevorzugt in agilen Projekten.

## Test Driven Development – die Methode für Qualitätsbewusste

„Zuerst wird ein Testfall erstellt und danach der Code geschrieben, damit dieser Test erfolgreich durchgeführt werden kann“ – dies ist eine der Kernmethoden von Test Driven Development, kurz TDD. Diese Methode zur Steigerung der Qualität von Softwarecodes führt jedoch häufig zu Kopfschütteln, da es viele Vorurteile wegen des vermeintlich höheren Zeitaufwands gibt. Doch ist es wirklich ein höherer Zeitaufwand, wenn qualitativ hochwertiger Code Wartungsaufwände reduziert? Oder wenn im TDD basierten Code Schwachstellen vermieden und durch unmittelbares Feedback durch die Testfälle der Entwickler am richtigen Weg gehalten wird?

Markus Zimmer zeigt auf, welche Ideen sowie Vorgehensweisen sich hinter TDD verbergen. Im Rahmen dieser 10 things erfahren Sie, wie die TDD Software-Entwicklung erfolgt, und wie TDD Produktqualität und Output steigert. Anhand eines einfachen Beispiels wird gezeigt, wie die iterative Vorgehensweise von TDD angewendet wird.

Seien Sie mit dabei und holen Sie sich Ihre „10 things“ zu TDD!



Viktor Puxler  
SEQIS  
Consultant

**Viktor Puxler** hat schon während seines Mathematik-Studiums bei Versicherungen erste Erfahrungen im Softwaretest gesammelt.

Nach seinem Studium-Abschluss ist er wieder direkt zu SEQIS zurückgekehrt. Motiviert durch die Erfahrung, dass Software Tester als „Allrounder“ und „Kommunikationshub“, besonders in den oftmals hektischen und kritischen IT-Projekten deutlich mehr Profil brauchen und der Job viel spannender ist, als allgemein angenommen.

## Der Test als zentrale Schnittstelle in einem IT-Projekt

Wie keine andere Rolle hat der Software Tester in einem Projekt das Potential zum „Alleskönner & -kenner“ zu werden. Noch vor dem Start der Tests kennt er die Anforderungen und ist oft bereits bei deren Erstellung durch statische Reviews und Abnahmen involviert. Kontakt mit der Entwicklung entsteht optimaler Weise auch bereits vor dem Test durch Übergaben und Previews. Der Fachbereich wird dann spätestens beim Erstellen von Testfallideen vom Tester involviert. Während der Tests baut er Know-How zur Applikation, zur Architektur, zu Support und den Endanwendern auf und arbeitet eng mit der Entwicklung zusammen.

Ein enormes Potential für den Einsatz in kritischen Projektsituationen, bei bereichsübergreifenden Aufgaben, Integration bei fehlenden Projektphasen und als Informationsquelle für all die anderen Projektrollen. Es stellen sich also die einfachen Fragen:

- Wie kann sich die Rolle des Testers in einem Projekt entwickeln, welche Aufgaben und Schnittstellen werden wahrgenommen und wie wird dadurch das Gesamtprojekt unterstützt?
- Wie kann man auch im Gegenzug präventiv absichern, dass die Software Tester nicht die Troubleshooter für alle werden und immer in der sprichwörtlich letzten Sekunde für andere die Suppe auslöffeln müssen sowie in Gefahr laufen, verheizt zu werden?

In diesem Vortrag werden Ihnen, basierend auf dem SEQIS Erfahrungsschatz, aus zahlreichen großen IT-Projekten, 10 Tipps mit auf den Weg gegeben. Frei nach unserem Motto *10 things I wished they'd told me ...*

## SEQIS Education



Wir sind seit jeher mit dem klaren Fokus auf Softwaretest tätig. Unsere Erfahrungen, die aus zahlreichen Projekten stammen, können auch zu Ihrem Vorteil werden. Setzen Sie auf unser Know-How, um sich durch gezielte Weiterbildungsmaßnahmen einen Vorteil zu verschaffen.

### Für Sie bieten wir folgende Schulungen & Workshops an:

- **Agile Trainings**
  - iSQI® CAT Certified Agile Tester
  - iSQI® Certified Agile Test Driven Development
- **ISTQB® Training**
  - Certified Tester Foundation Level (Kompaktkurs)
  - Advanced Level, Test Manager
  - Advanced Level, Test Analyst
  - Advanced Level, Technical Test Analyst
- **IREB® - Training**
  - Certified Professional for Requirements Engineering, Foundation Level
- **Testtool Workshop**
  - HP Quality Center/HP Application Lifecycle Management
  - HP QuickTest Professional/HP Unified Functional Testing
  - HP LoadRunner
  - Neotys Neoload
  - GFB Q-Up
  - Ranorex
- **Methoden/Skills Schulungen**
  - Anforderungsmanagement
  - Testmanagement
  - Testautomation
  - Testmetriken

Mit SEQIS am Puls der Zeit: Als erster österreichischer Anbieter hat SEQIS den Kurs **Certified Agile Test Driven Development®** in sein Schulungs- und Trainingsangebot aufgenommen.

Den aktuellen Schulungskalender mit genauen Informationen und Details über die neuen Trainings und Konditionen finden Sie unter <http://www.seqis.com/education/seqis-kursuebersicht>.

# Über SEQIS

Seit den goer Jahren sind wir im Softwaretestgeschäft tätig und wissen warum Qualität den Unterschied macht. Durch Maßnahmen zur Qualitätssicherung helfen wir Ihnen und Ihren Kunden die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen.

## Nutzen Sie unser Leistungsangebot:



### **Software-Test Beratung - SEQIS Consulting**

... wenn Sie methodischen Softwaretest einführen oder Ihren Testprozess optimieren wollen: Mit SEQIS Consulting immer einen Schritt voraus



### **Testdurchführung - SEQIS Testlab**

... wenn Sie Testdurchführung nicht selbst machen wollen oder einfach skalieren müssen: Mit dem SEQIS Testlab flexibel Testziele erreichen



### **Tools - SEQIS Testtool Competence Center**

... wenn Sie Ihre Prozesse mit Tools verstärken wollen: Durch die Unterstützung des SEQIS Testtool Competence Centers die richtige Wahl treffen



### **Ausbildung und Workshops - SEQIS Education**

... wenn Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit durch die Qualifikation Ihrer Mitarbeiter steigern wollen: Mit SEQIS Education zum Test Wissen, individuell vermittelt und zusammengestellt

**SEQIS 10 things:  
aktuell. innovativ. praxisbezogen.**

Zur besseren Lesbarkeit wurde in diesem Programmheft teilweise auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Alle Anreden & geschlechtsbezogenen Formulierungen gelten jedoch selbstverständlich in aller Wertschätzung für die geschlechtliche Differenzierung gleichermaßen für Frauen und Männer.